



HECKENRÜCKSCHNITT

Wenn Hecken, Bäume und andere Anpflanzungen in den Strassenraum hineinragen, gefährden sie den Verkehr und müssen auf Kosten der Grundbesitzer auf gesetzlich vorgeschriebene Abstände zurückgeschnitten werden.

» SEITE 2

HERBSTMARKT

Es ist wieder so weit! Am Samstag, 8. September 2018, findet im Flawiler Zentrum der traditionelle Herbstmarkt statt. Aus diesem Grund sind an diesem Tag einige Strassen gesperrt. Zudem müssen die Regionalbusse einen anderen Weg fahren als üblich.

» SEITE 7

BURGAUERFELD

In der Deponie Burgauerfeld in Flawil werden seit 1995 Rückstände aus Kehricht- und Schlammverbrennungsanlagen abgelagert. Derzeit findet ein Ausbau der Deponie statt.

» SEITE 9



Jahrmarkt in Degersheim



Das Strassenfestival am Sonntag sorgt für Spass und Unterhaltung.

DEGERSHEIM Am Sonntag und Montag, 2. und 3. September, findet in Degersheim der traditionelle Jahrmarkt statt. Die Vorbereitungen laufen bei der Gemeinde Degersheim auf Hochtouren. Bereits morgen stehen die ersten Marktfahrer auf dem Platz und die Bahnen auf dem Dorfplatz sind auch schon aufgestellt.

«Am Mäntig isch Joormaart z'Tegersche!» Den Satz hört man in Degersheim in den letzten Tagen oft. In vielen Kalendern ist dieser «heilige Tag» dick angestrichen. Er ist auch einfach zu merken, denn er ist nicht an ein Datum, sondern an einen ganz bestimmten Tag gebunden: den ersten

Der Gemeinde Degersheim ist ein vielseitiges und ausgewogenes Angebot am Jahrmarkt wichtig.

Montag im September. Viele Degersheimerinnen und Degersheimer nehmen sich für diesen Tag frei, viele Arbeitgeber schenken ihren Angestellten einen Nachmittag und auch die Schülerinnen und Schüler haben schulfrei. Der Jahrmarktstag ist ein zusätzlicher Feiertag im Jahr, ein Festtag und erst noch mit Freinacht. Aber auch am Sonntag davor ist bereits Jahrmarktbetrieb.

Viele Stammgäste

«Rund 110 Marktfahrende sind für den diesjährigen Jahrmarkt eingeteilt», sagt Bettina Signer, die seit geraumer Zeit damit beschäftigt ist, allen Marktfahrenden einen Standplatz zuzuweisen. «Dies entspricht dem Durchschnitt der letzten

Jahre, aber auch etwa dem maximal möglichen.» Die Stellplätze für die Stände sind nämlich beschränkt, da sonst die Verkehrsumleitungen nicht mehr funktionieren. Bei der Vergabe der Standplätze haben die vielen Stammgäste Vorrang. Die restlichen Marktfahrer werden je nach Sortiment berücksichtigt. Der Gemeinde Degersheim ist ein vielseitiges und ausgewogenes Angebot am Jahrmarkt wichtig. So kann auch dieses Jahr von Zuckerwatte über Spielzeuglastwagen, WC-Bürsten bis hin zu Pferdefleisch und selbstgenähten Taschen fast alles erworben werden.

Festival und Viehmarkt

Nebst den vielen Marktständen gibt es auch noch weitere Attraktionen zu entdecken. Der Dorfplatz ist vollgepackt mit Karussell, Autoscooter und anderen Bahnen für Junge und Junggebliebene. Verschiedene Vereine stellen kleine Festzelte auf, in denen bis spät in den Abend hinein gefeiert werden kann. Auf dem Marktplatz feilschen die Bauern um die beste und schönste Kuh und als Highlight am Sonntag organisiert die Gemeinde das kleine Strassenfestival. Ursprünglich zur Belebung des Jahrmarktsonntags gedacht, hat sich das Festival zum beliebten Vorjahrmarktstreffen gemauert und ist heute vom Tegerscher Jahrmarkt nicht mehr wegzudenken.

Verkehr und Parkieren

Damit der ganze Marktbetrieb rund läuft, wird die Hauptstrasse am 2. und 3. September 2018 für jeglichen Verkehr gesperrt. Damit es auf den Umleitungsstrassen genügend Platz gibt, herrscht auf der gesamten Feldstrasse sowie auch der

Folgetext Seite 1

Hauptstrasse ab Sonntag, 2. September, 6.00 Uhr Parkverbot. Des Weiteren sind für allfällige Rettungseinsätze auf der Lindenstrasse, Bergstrasse, Poststrasse, Sternenstrasse und Schäflistrasse eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3.5 Metern freizuhalten. Der Postautobetrieb läuft wie gewohnt weiter, die Haltestelle bei der Post ist am Sonntag und am Montag jedoch nicht bedient. Der Bus verkehrt nur via Bahnhof.



Gross und Klein erfreuen sich am Degersheimer Jahrmart.

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle Wil,
Tag, 4. September, Gerichtshaus, Hofplatz, Wil,
im Anwaltszimmer, 1. Stock; 16.00 bis 18.30 Uhr

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Ämtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, FSC*, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 7. September 2018

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 30. August 2018

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

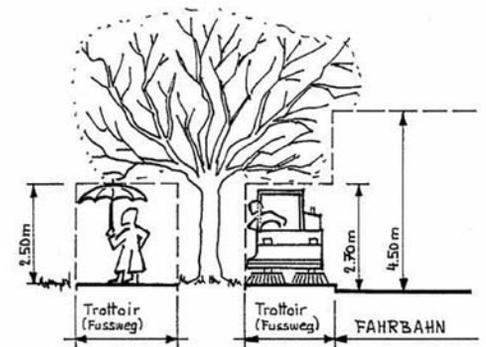
Inserateschluss Dienstag, 4. September 2018

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

DEGERSHEIM Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreibt das Strassengesetz unter anderem vor, dass der freie Lichtraum über Strassen mindestens 4.50 m und über Trottoirs mindestens 2.50 m zu betragen hat.

Gerne erinnern wir die Grundbesitzer und Anstösser daran, die nötigen Rückschnitte an überragenden oder sichtbehindernden Ästen, Sträuchern und Bäumen auf die gesetzlichen Abstände vorzunehmen oder ausführen zu lassen. Wo die Besitzer ihren Pflichten nicht nachkommen, werden die Arbeiten von der Abteilung Sicherheit und Werke durchgeführt und die Kosten

dem Grundeigentümer verrechnet. Ein Ersatzanspruch kann nicht geltend gemacht werden.



Wird die Vorschrift nicht beachtet, wird die Abteilung Sicherheit und Werke die Äste und Sträucher auf Kosten der Pflichtigen zurückschneiden.

Erfolgreiche Teilnahme am Verwaltungsgrüppelturnier



DEGERSHEIM Am vergangenen Samstag fand in der Kreuzbleichehalle in St. Gallen das Verwaltungsgrüppelturnier statt, bei dem 26 Teams von kommunalen und kantonalen Verwaltungen aus der Ostschweiz teilnahmen. Auch ein Team der Gemeindeverwaltung Degersheim mass sich dabei in den Disziplinen Volleyball, Unihockey, Fussball sowie bei einem Geschicklichkeitsspiel mit Berufskolleginnen und -kollegen. Unterstützt durch die Gemeindepräsidentin Monika Scherrer und zwei kleine Fans, konnte das Team tolle Leistungen abrufen. Vier Siege und zwei Unentschieden standen zwei Niederlagen gegenüber, was in der Endabrechnung zum guten 8. Rang reichte. Herzliche Gratulation!

Wasserbezug ab Hydranten ist nur mit Bewilligung gestattet

DEGERSHEIM Die Hydranten in der Gemeinde Degersheim stehen ausschliesslich zu Feuerlöschzwecken zur Verfügung. Wasserbezüge ab Hydranten zu anderen Zwecken sowie das Manipulieren an Hydranten sind grundsätzlich verboten und unter Strafe gestellt. Nur Angehörige der Feuerwehr im Dienst und Mit-

arbeitende der Wasserversorgung Degersheim sind berechtigt, die Anlagen zu bedienen. Wer dennoch auf den Bezug von Wasser ab einem Hydranten angewiesen ist, kann bei der Wasserversorgung Degersheim eine entsprechende Bewilligung beantragen. Bewilligungen werden nur befristet erteilt.

Genuss auf dem Zugersee

VEREIN Bei strahlendem Sonnenschein führte der diesjährige Degersheimer Seniorenausflug in die Innerschweiz. Auf schmalen Strassen führten die Chauffeure die zwei vollbesetzten Cars Richtung Westen. Während der Fahrt wurden Geografiekenntnisse ausgetauscht und es wurde viel gelacht. Dazu kamen eigene Erlebnisse aus der geschichtsträchtigen Gegend. Die enorme Trockenheit zeigte sich meistens in den Wiesen und Wäldern. Bemerkenswert wa-

ren auch die fantastischen Wolkengebilde, die sich – von Süden her vorstossend – an den Alpen stauten. Die Gruppe machte mit dem Schiff «Zug» eine dreistündige Seerundfahrt auf dem Zugersee. Das Mittagessen wurde an Bord genossen. Mit einem abwechslungsreichen Umweg übers Zürcher Oberland und die Hultegg erreichten die Ausflügler Degersheim gut gelaunt und erholt.

Hanna Indermaur



Strahlende Gesichter auf der Seepromenade in Zug.

Kräutersträusse binden zu Mariä Himmelfahrt

VEREIN Acht fleissige Frauen der Frauengemeinschaft Degersheim folgten kürzlich dem würzigen Duft im katholischen Pfarreiheim, um Kräutersträusse zu binden. Die 120 Sträusse konnten am nächsten Tag nach katholischem Brauch gesegnet und an die Besucher im Waldgottesdienst verteilt werden. Die Frauengemeinschaft Degersheim dankt allen Beteiligten ganz herzlich.

Monika Dreyer



Herrlich duftete es im katholischen Pfarreiheim, als acht Frauen zu Mariä Himmelfahrt Kräutersträusse banden.

Ende Badesaison

DEGERSHEIM Am Samstag, 1. September, schliesst das Schwimmbad seine Türen. Selbst bei schlechtem Wetter ist das Schwimmbad am Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr noch ein letztes Mal geöffnet.

Die Garderobenkästen können während dieser Zeit geräumt und liegengelassene Gegenstände abgeholt werden. Das Baditeam dankt Ihnen für Ihre Besuche im Freibad.



Die Badi Degersheim schliesst am 1. September ihre Türen.

Sommerkonzert in Wolfertswil

VEREIN In diesem Jahr hatten die Verantwortlichen des Sommerkonzerts sowie die Besucherinnen und Besucher besonderes Glück: Der Regen hielt sich bis zum Schluss zurück. Erst nachdem die meisten bereits nach Hause gegangen waren, leerte sich der Himmel und brachte etwas Abkühlung. Doch da hatte Moderator Thomas Scherrer, Präsident des OK und des Verkehrsvereins, die Programmliste bereits erfolgreich durchgebracht. Das Konzert begann wie immer mit einem Empfang der Vereine. Heuer waren erfolgreiche Armbrustschützen zu begrüssen. Der Musikverein Harmonie, der Männerchor Alterswil und das Jodelchörli Degersheim übernahmen diese Aufgabe. Später hatten alle drei auch noch ihre Auftritte, so wie auch der FraueXang Flawil-Degersheim, der Handharmonika-Club und das «Echo vom Züche und Stosse», das zum Tanz aufspielte. Für die Organisation war wie gewohnt der VVD verantwortlich. Zu den vielen Helfern zählten auch die Minis Wolfertswil sowie zahlreiche Freiwillige aus dem Dorf. Die Minis hatten zudem die süssen Desserts für das Tortenbuffet kreiert und angeboten. Das traditionelle Sommerkonzert wurde so zum süssen und musikalischen Abend.

Michael Hug



Die «Männerchörler» scheinen das Dessertbuffet noch nicht entdeckt zu haben.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 31. August 2018 bis 13. September 2018, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

König Barbara, Nachträgliches Baugesuch: Überdachung Vorplatz und Erstellung Trockensteinmauer beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1034, Wolfensbergstrasse 40, 9113 Degersheim

Jahrmarkt Degersheim ✿

Sonntag und Montag, 2. & 3. September 2018

mit
Strassenfestival
am Sonntag

Jahrmarkt 2018

Der traditionelle Degersheimer Jahrmarkt findet statt am:
Sonntag, 2. September 2018 mit Chilbi und Strassenfestival
Montag, 3. September 2018 mit Chilbi und Viehmarkt
(Auffuhr 07.30–10.00 Uhr)

Während des Jahrmarkts sind folgende Verkehrsanordnungen zu berücksichtigen:

Sperrung des Gemeindeplatzes Degersheim

Der Gemeindeplatz ist
ab Dienstag, 28. August 2018, 6.00 Uhr
bis Dienstag, 4. September 2018, 20.00 Uhr
für den Autoverkehr gesperrt.

Parkverbote

- Hauptstrasse (ab Einmündung der Bahnhofstrasse bis Garage Krüsi)
- Sonntag/Montag, 2. + 3. September 2018, jeweils ab 6.00 Uhr
- Feldstrasse (Umleitung wegen der Sperrung der Taastrasse)
- Sonntag/Montag, 2. + 3. September 2018, jeweils ab 6.00 Uhr

Durchfahrt für Rettungseinsatz

Für einen allfälligen Rettungseinsatz ist in folgenden Strassen eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3.5 Metern frei zu halten:

- Lindenstrasse
- Bergstrasse
- Poststrasse
- Sternenstrasse
- Schäflistrasse

Postautobetrieb

Am Sonntag und Montag entfällt die Haltestelle Post (nur Haltestelle Bahnhof).

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und freuen uns auf Ihren Besuch am Jahrmarkt.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Öffnungszeiten Jahrmarkt 2018

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am **Montagnachmittag, 3. September 2018**, geschlossen.

Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Telefonnummer 071 372 07 07.

Wir wünschen Ihnen einen fröhlichen Jahrmarkt!

Gemeindeverwaltung Degersheim

Die Kindertagesstätte Kieselstein bietet eine sorgfältige, nach fundierten pädagogischen Kenntnissen ausgerichtete, familienergänzende Betreuung für Kinder an. In einer Atmosphäre von Geborgenheit und Vertrauen werden in einer altersdurchmischten Gruppe 16 Kinder betreut, begleitet und gefördert.

Kinderaugen zum Leuchten bringen. Weisst du wie das geht?

Unsere Mitarbeiterin nimmt eine neue berufliche Herausforderung an. Wir suchen deshalb per 1. November 2018 oder nach Vereinbarung eine motivierte und kompetente Persönlichkeit als

Fachfrau Betreuung/ Fachmann Betreuung EFZ (Fachrichtung Kinderbetreuung) 100 Stellenprozent

Als Miterzieherin sind deine wichtigsten Aufgaben:

- Gestaltung des abwechslungsreichen und kindergerechten Alltags
- Ausführung von hauswirtschaftlichen und pflegerischen Tätigkeiten
- Mitarbeit bei Eltern- und Kinderangeboten

Zur Sicherstellung des Angebots erwarten wir von dir:

- Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ (Fachrichtung Kinderbetreuung)
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Hohe Selbstständigkeit und Offenheit
- Kreativität und Organisationgeschick

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer gut ausgestatteten Umgebung. Du arbeitest in einem kleinen, eingespielten Team. Die Anstellungsbedingungen sind sehr fortschrittlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür die Leiterin der Kindertagesstätte, Désirée Keller (T 071 372 04 71).

Hast du Interesse? Wir freuen uns auf deine Bewerbung an: Gemeinde Degersheim, Personaldienst, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim, oder per E-Mail an petra.hollenstein@degersheim.ch.

Was hat die Chilbi mit der Kirche zu tun?

Am 2. und 3. September ist in Degersheim Chilbi. Plausch, Herumschlendern, Flanieren ist angesagt. Locker und unbeschwert soll es zugehen, möglichst verspielt und spontan. Für viele ein klarer Gegensatz zur Kirche, wo es korrekt und seriös, ernst und feierlich zu und her geht.

Ist es Zufall, dass eine Kirche das Bild vom Jahrmarkt treiben dominiert? Nein, denn im Wort «Chilbi» steckt ziemlich gut versteckt tatsächlich die Kirche, genauer die Kirchweih. Am gleichen Sonntag, der – einmal im Jahr – an die Einweihung der Kirche und an ihre Patronin oder ihren Patron erinnert, fand nach dem Gottesdienst der Markt mit allerlei Belustigungen statt. In Deutschland heisst es «Kirmes» – verkürzt aus Kirchenmesse. Das Wort «Messe» ist bis heute zweideutig: grosser Markt oder feierlicher Gottesdienst.

Aber wie passt das zusammen? Religion und Kirche, da fallen ein: ernste Fragen um Leben und Tod, Gedanken zu Verantwortung für sich und andere; Nachdenken über Fehler und Schwächen. Und daneben Chilbi, Einladung zum Bummeln und Schlendern, die Uhr vergessen, sich über spontane Begegnungen freuen und sich einen kleinen Luxus gönnen.



Chilbi ist immer eine Einladung zum Bummeln und Schlendern.

Sind also Kirche und Chilbi wie Feuer und Wasser unvereinbar? Oder müssen sie zumindest sauber getrennt sein? Entweder das eine oder das andere? Ich denke, sie gehören eben doch zusammen. Kirche ist nicht nur Anstrengung, Lernen, Verzicht, sondern auch fröhliches Feiern – ein Kernthema ist Befreiung!

Die Ordnung, dass nach sechs Tagen mit Arbeit eine Pause kommt, in der auch fröhliches Lachen, Spielen und Besuche angesagt sind, ist tief in den christlichen und islamischen Traditionen verankert. Darum wünsche ich allen eine gelungene, erheiternde und lässige Chilbi.

Jakob Bösch



Samstag, 1. Sept., Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Sept., Magdenau, Verenakirche

8.45 Eucharistiefeier, Fest der Hl. Verena mit Bläserformation

Sonntag, 2. Sept., Flawil

10.15 Eucharistiefeier

DEGERSHEIM

Taizé-Singen

Am Freitag, 31. August, findet in der Kapelle um 19.30 Uhr wieder ein Taizé-Singen mit musikalischer Begleitung statt. Eingeladen sind alle, die mitsingen oder einfach die Stimmung geniessen möchten.

WOLFERTSWIL

Wöschkafi-Treff

Am Dienstag, 4. September, ist von 9.00 – 11.00 Uhr Wöschkafi-Treff, je nach Wetter im Vereinslokal oder auf dem Spielplatz.

FLAWIL

Meditation im Turm

Am Donnerstag, 6. September, findet um 19.00 Uhr die nächste Meditation im Turm der Kirche statt.

Blauring

Am Samstag, 8. September, findet ein nationaler Jubla-Tag statt. Alle Mädchen ab der 1. Klasse sind zum Schnuppern eingeladen. Treffpunkt ist um 9.45 beim Pfarreizentrum. Anmeldung und weitere Infos bei Isabelle Brunner (isabelle.brunner14@gmail.com).

www.se-ma.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 2. September

10.00 Gottesdienst mit Matthias Herrchen sowie Kids-Treff «Sofa»

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Freitag, 31. August

14.30 Unterrichtszimmer:

Singen für Ältere

15.45 WPH/Spital: ökum.

Andacht (Bibelgespräch)

17.00 Akazie: Jugendlounge Mittelstufe

19.00 Akazie: Jugendlounge Oberstufe

Sonntag, 2. September

10.00 Zwinglisaal: «Rise Up» Gottesdienst und Begrüssung der Konfirmanden, Pfr. M. Hampton und Pfrn. M. Muhmenthaler. Bibeltext: 2. Mose 13, 17-22 Kollekte: oeku – Kirche und Umwelt
Fahrdienst: 078 749 51 60
Anschliessend Apéro

10.00 KGZ: Chinderexpress

Dienstag, 4. September

11.00 Unterrichtszimmer: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff
Anmeldung nach dem Gottesdienst oder bis Montag, 11 Uhr (Tel. 071 394 90 50)

Mittwoch, 5. September

18.30 KGZ: Bibel-Teilen

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Sonntag, 2. September

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Jakob Bösch, Predigtreihe mit Nachgesprächen: «Warum vier Evangelien und nicht eines?» Heute: Das Johannes-Evangelium. Anschliessend Kaffee im Kirchgemeindehaus. Parallel zum Gottesdienst Kinderprogramm. Kirchenchorprobe.

Donnerstag, 6. September

20.00 Kirchgemeindehaus
Predigtgespräch zur Predigt zum 2. September. Freitag, 7. September, 19.30 Uhr, Pfarrhaussaal

www.ref-degersheim.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 2. September

9.30 Gottesdienst mit Gebärdenübersetzung und Abendmahl. Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder.

www.fcgf.ch



Einblick in das Pfadileben

Am vergangenen Samstag hat das traditionelle Pfadiheimfest an der Riedernstrasse stattgefunden. Unter dem Motto «Do here chum i!» bot die Pfadi St. Laurentius einen unterhaltsamen Einblick in das Pfadileben.

Fotos: Verein Pfadiheim Flawil



Herbstmarkt im Flawiler Zentrum

FLAWIL Am Samstag, 8. September 2018, findet im Zentrum Flawils der traditionelle Herbstmarkt statt. Deshalb sind einige Strassen an diesem Tag gesperrt. Zudem müssen die Regionalbusse einen anderen Weg fahren als üblich.

Am Flawiler Herbstmarkt präsentieren viele Ausstellende ihre Waren, darunter Schmuck, Schuhe, Kleider oder Spielsachen. Im Zentrum riecht es aber auch nach gebrannten Mandeln, Magenbrot und köstlichen Bratwürsten. Vereine ergänzen das kulinarische Angebot mit weiteren Köstlichkeiten.

Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, zu Fuss oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln – zum Beispiel mit dem Ortsbus – anzureisen. Denn wegen des Herbstmarktes sind einige Strassen gesperrt.

Strassensperrungen

Die Bahnhofstrasse (Höhe UBS bis Höhe Bauprojekt «Neues Wohnen in der Alten Post»), die Magdenauerstrasse (Höhe Badstrasse bis Kreuzung Wiler-/St.Gallerstrasse), die Kreuzung Wiler-/St.Gallerstrasse–Magdenauerstrasse–Bahn-

hofstrasse sowie der Marktplatz sind am Samstag, 8. September, von 6 Uhr bis 22 Uhr, für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eine Umleitung ist signalisiert. Auf der Bahnhofstrasse gilt zudem von Freitag, 7. September, 12 Uhr, bis Samstag, 8. September, 22 Uhr, ein Parkverbot. Auf der Magdenauerstrasse (Höhe Badstrasse bis Kreuzung Wiler-/St.Gallerstrasse), auf der Badstrasse sowie auf dem Marktplatz gilt am Samstag, 8. September, von 6 Uhr bis 22 Uhr ein Parkverbot.

Auswirkungen auf die Regionalbusse

Der Herbstmarkt hat auch Auswirkungen auf den Regionalbusverkehr. Die Regionalbusse fahren zwar den ganzen Samstag wie üblich über die Wiler-, Enzenbühl- und Oberdorfstrasse zum Bahnhof. Doch danach müssen sie eine andere Linie fahren. Die Wegfahrt ab dem Bahnhof erfolgt über die Damm-, St.Galler-, Degersheimer-, Badstrasse, den Isnypplatz und die Wilerstrasse. Damit die Busse die Badstrasse passieren können, gilt dort ein Parkverbot. Die Haltestelle «Flawil Spital» kann in Fahrtrichtung Botsberg nicht bedient werden. Und der Ortsbus kann die Haltestellen «Bahnhofstrasse» und «Bärenplatz» nicht bedienen.

Fehlerhafte Markierungen

FLAWIL In der Gemeinde Flawil gilt seit dem 1. Oktober 2016 ein Parkierungsreglement, welches das Abstellen von Motorfahrzeugen und Anhängern auf öffentlichem Grund und in öffentlichen Anlagen regelt. Im Zusammenhang mit der Ausdehnung der Parkplatzbewirtschaftung wird die Erweiterte Blaue Zone (EBZ) auf die Sektoren

4 und 5 sowie 7 bis 9 ausgedehnt. In den vergangenen Tagen wurden in diesen Sektoren diverse Parkfelder neu markiert. Leider kam es dabei durch einen Fehler beim beauftragten Ingenieurbüro zu fehlerhaften Markierungen. Wir bedauern den dadurch entstandenen Ärger. Die Korrekturen werden in der kommenden Woche vorgenommen.

Gemeinderat trifft HIF-Vorstand



FLAWIL Konkurrenzfähige Industriebetriebe, ein leistungsfähiges Gewerbe und ein kundenorientierter Detailhandel ermöglichen interessante Arbeitsplätze. Viele Industrie-, Handels- und grössere Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe haben sich in der Handels- und Industrievereinigung Flawil (HIF) zusammengeschlossen. Die Vereinigung versteht sich auch als Bindeglied zwischen den Flawiler Unternehmen einerseits und der Öffentlichkeit und den Behörden andererseits. Dem Gemeinderat ist ein regelmässiger Austausch mit dem HIF wichtig. Aus diesem Grund traf sich der Gemeinderat kürzlich mit dem HIF-Vorstand. Als Schwerpunktthema wurden die seit dem 1. Januar 2017 verselbständigten Technischen Betriebe gewählt, wobei insbesondere interessierte, wie sich die neue Organisationsform bewährt hat.

Deckbeläge werden eingebaut

FLAWIL Die Sanierungsarbeiten an der Gruben- und Enzenbühlstrasse sowie an der Sternenstrasse und der Mittelgasse stehen vor dem Abschluss. Als eine der letzten Arbeiten werden die Deckbeläge eingebaut.

Am Donnerstag, 6. September 2018, wird an der Mittelgasse/Sternenstrasse der Deckbelag eingebaut. Tags darauf, am Freitag, 7. September, sind die Belagsarbeiten an der Gruben- und Enzenbühlstrasse (ab Isnypplatz bis Meierseggstrasse) geplant. Bei schlechter Witterung verschieben sich die Arbeiten auf das nächstmögliche Datum. Während des Belageinbaus sind die betreffenden Strassenzüge ganztags für jeglichen Verkehr gesperrt.

An der Enzenbühlstrasse, im Abschnitt Isnypplatz bis Grubenstrasse, wird ein sogenannter «Flüsterbelag» eingebaut. Der Belag, der eine offenporige Oberfläche aufweist, trägt zur Reduktion des Strassenlärms bei.

Mehrere Haltestellen nicht bedient

Wegen des Deckbelageinbaus kann der Ortsbus am Freitag, 7. September, folgende Haltestellen in beiden Richtungen nicht bedienen: «Flawil Kirche», «Alpsteinstrasse», «Luegisland», «Herrnsberg» und «Rütistrasse». Der Ortsbus fährt bis Botsberg, wendet beim Kreisel und fährt so direkt über die Bahnhofstrasse zum Bahnhof. Der Regionalbus wird über die Damm-, St.Galler- und Wilerstrasse umgeleitet.

Jugendtreff wird zu Open-Air-Treff

FLAWIL Der Jugendtreff Enzenbühl zieht im September während zweier Wochen unter freiem Himmel. In dieser Zeit findet der Treff am Mittwochnachmittag und Freitagabend draussen statt.

Mit sportlichen Aktivitäten, Musik und leckeren Snacks sollen die letzten Sommertage ausgekostet werden. Am 5. und 7. September ist der Jugendtreff im Quartier Botsberg zu Gast, eine Woche später im Ortsteil Feld. Bei schlechter Witterung ist normaler Treffbetrieb im Enzenbühl. Die Verantwortlichen des Jugendtreffs freuen sich auf eine lässige Stimmung und danken den Nachbarn für ihr Verständnis.

Weitere Informationen werden auf den sozialen Medien der Offenen Jugendarbeit Flawil publiziert ([facebook.com/OJA.Flawil](https://www.facebook.com/OJA.Flawil)).

Bedrückt?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch



Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9

FC FLAWIL – FC WITTENBACH

Samstag, 1. September 2018, 17:00 Uhr, in der Rössli-Park-Arena Flawil

Bleibt der FC Flawil weiterhin auf Erfolgskurs?

Wer hätte das gedacht? Flawil grüsst nach zwei Spielrunden von der Tabellenspitze. Das war nicht unbedingt zu erwarten, hiessen doch die ersten zwei Gegner der Zweitliga-Absteiger FC Steinach und dann letzten Sonntag Aufstiegsaspirant FC Besa. Zum zweiten Heimspiel dieser Saison trifft der FC Flawil an diesem Samstag ab 17 Uhr auf den FC Wittenbach. Die Wittenbacher hatten einen schlechten Saisonstart und ergatterten bisher erst einen Punkt. Und dies trotz zwei Heimspielen. Sie werden wohl alles daran setzen, in Flawil zu Punkten zu kommen.

Rolf Junker, FC Flawil

Das letzte Aufeinandertreffen dieser beiden Teams war in der Saison 2007/2008 in der 2. Liga. Die Flawiler gewannen beide Spiele 3:0, und Wittenbach stieg in jener Saison in die 3. Liga ab, während Flawil den 2. Schlussrang hinter dem Aufsteiger in die 2. Liga interregional, FC Linth 04, belegte. Tempi passati. Nun sehen sich die beiden Clubs in der 3. Liga wieder.

Der Saisonstart der Wittenbacher verlief durchgezogen. Das erste Spiel zu Hause gegen den zu Beginn einer Saison jeweils unberechenbaren FC Tägerwilen endete torlos 0:0. Zum zweiten Spiel empfingen sie den als Aufstiegs Kandidaten gehandelten FC Romanshorn. Die Thurgauer lagen zur Pause 0:2 in Führung. Zehn Minuten nach der Pause schoss Wittenbach den Anschlusstreffer. Aber schon eine Minute später erhöhte Romanshorn auf 1:3. Dem hatte Wittenbach nur noch das Tor zum 2:3 entgegensetzen. Und somit belegen die Wittenbacher nach zwei Spielrunden einen Rang im hinteren Ranglistenviertel. Trotzdem dürfen sie nicht unterschätzt werden, denn sowohl Tägerwilen als auch Romanshorn, ihre bisherigen Gegner, sind in dieser Saison noch unbesiegt. Der FC Flawil sollte sich weniger auf diese Resultate stützen, sondern ungeachtet des Gegners seine Särken ausspielen und sofort das Spieldiktat übernehmen.

Wichtiger Auswärtssieg gegen den FC Besa

Nach dem klaren 4:1-Sieg im ersten Heimspiel der Saison gegen den FC Steinach reiste der FC Flawil mit grossem Selbstvertrauen nach St.Gallen zum Spiel gegen den Aufstiegsanwärter FC Besa aufs Espenmoos. In einem intensiven, schnellen und kampfbetonten Spiel versuchten die Untertoggenburger den Gegner in Schach zu halten. Trotzdem kamen die Einheimischen in der Anfangsphase zu zwei aussichtsreichen Torchancen durch den schnellen und trickreichen Cekaj. Erst nach rund

einer Viertelstunde kamen auch die Flawiler vor das Tor der St.Galler. Ein Kopfball von Obrist sowie ein Freistoss aus 20 Metern von Gibanica gerieten zu hoch. Kurz vor Ablauf einer halben Stunde hätte es eigentlich 1:0 für den FC Besa heissen müssen. Cekaj wurde am rechten Flügel freigespielt. Dieser dribbelte geschickt den letzten Flawiler Verteidiger aus und stand alleine vor Torhüter Wagner, aber dann vertändelte er den Ball, wurde etwas abgedrängt und schoss dann den Ball unkontrolliert neben das Tor. Statt 1:0 hiess es dann aber vier Minuten später 0:1 für den FC Flawil. Pereira tankte sich am linken Flügel durch und passte zur Mitte, wo Gibanica den Ball ins Tor drosch.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Gastgeber in der 50. Minute zur nächsten Torchance. Torhüter Wagner hatte aber alles Glück der Welt und konnte den Pfostenabpraller im zweiten Anlauf behändigen. Nur eine Minute später brach der schnelle Pereira am linken Flügel durch und konnte im Strafraum nur noch regelwidrig gestoppt werden. Gibanica verwandelte den fälligen Elfmeter sicher zum 0:2. Die Flawiler kontrollierten in der Folge das Spiel mehr oder weniger, kamen aber immer wieder zu Tormöglichkeiten. Und eine dieser Torchancen nützte Gibanica mit seinem dritten Tor eiskalt zum 0:3 aus (71. Minute). Besa versuchte nun, mit weiten Bällen auf die Sturmspitzen zum Torerfolg zu kommen. Es resultierte aber nur noch das 1:3 in der 80. Minute.

Minime Veränderungen im Spielerkader

Der im Spiel gegen Besa nach rund einer Stunde verletzt ausgeschiedene Gambino wird wohl im Heimspiel gegen Wittenbach fehlen. Und auch die beiden Langzeitverletzten Nicola Graf und Alessio Curaba werden in der Vorrunde ihre schweren Verletzungen noch auskurieren und pausieren müssen. Für das zweite Heimspiel der Saison wird eine konzentrierte Leistung nötig sein, um die Gäste aus Wittenbach besiegen zu können.

So freuen sich Joshua Müller und der FC Flawil auf Ihren Besuch in der Rössli-Park-Arena, auf der Schützenwiese.

Hopp FC Flawil!



Spielerporträt Joshua Müller

Im Zentrum des medialen Fokus an diesem Spieltag steht aus Flawiler Sicht Torhüter Joshua Müller. Der 19-jährige Jungspunt ist auf diese Saison hin zum Kader des FC Flawil gestossen.

Zuvor absolvierte der Neuzugang die Juniorenausbildung beim FC Henau, ehe er von der U12 bis zur U15 für den FC St.Gallen 1879 unter Vertrag stand. Nach zwei weiteren Jahren im Nachwuchs des FC Wil wurde Müller vom Fanionteam des FC Uzwill unter die Fittiche genommen. Zeit-

gleich half Müller auch bei den A-Junioren des FC Uzwill aus, mit welchen er den Aufstieg in die Coca-Cola-Junior League realisierte. Besonders das entscheidende Spiel um den Aufstieg, das durch einen Treffer in letzter Minute viele Emotionen freisetzte, ist Müller dabei in Erinnerung geblieben. Neben dem Platz verbringt der Torhüter gerne Zeit mit seinen Freunden und ist Fan von Real Madrid. Für das Spiel gegen den FC Wittenbach tippt Müller auf einen 2:0-Erfolg für den FC Flawil.



Von der Deponie zum Rohstofflager



Die Belageinbauarbeiten auf der Deponie Burgauerfeld sind anspruchsvoll.

FLAWIL In der Deponie Burgauerfeld in Flawil werden seit 1995 Rückstände aus Kehricht- und Schlammverbrennungsanlagen, namentlich den thermischen Anlagen des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) und anderen Anlagen der Ostschweiz, deponiert. Im Laufe dieses Jahres wurden in Flawil die Bauarbeiten für eine Erweiterung der Deponie an die Hand genommen. Die Arbeiten an der neuen Deponieetappe können dank optimaler Wetterbedingungen bis im Herbst abgeschlossen werden.

Auf der Deponie Burgauerfeld werden seit 1995 Rückstände aus Verbrennungsanlagen abgelagert. Nach der Verfüllung der ersten Etappe mit

rund 240 000 Kubikmetern Volumen erfolgte in den Jahren 2008 bis 2010 der Bau der zweiten Etappe mit rund 250 000 Kubikmetern Deponievolumen. Im Herbst 2017 stimmten die Delegierten des Verbands einem Kredit für den weiteren Ausbau der Deponie in der Höhe von 5,5 Millionen Franken zu. Damit sind nun wieder optimale Voraussetzungen geschaffen, dass im Burgauerfeld auch während der nächsten rund zehn Jahre die Rückstände aus Verbrennungsprozessen gesetzeskonform und nach dem neusten Stand der Technik gelagert werden können.

Rückgewinnung von Roh- und Wertstoffen
Im Bereich der Deponien hat in den vergangenen Jahren ein grundlegendes Umdenken

stattgefunden. Ging es früher vor allem um die Endlagerung von Rückständen, steht heute die Rückgewinnung von Roh- und Wertstoffen im Vordergrund. Mit der Metallrückgewinnungsanlage werden aus der angelieferten Schlacke zehn Mengenprozent an Eisen, Aluminium, Kupfer und Edelstahl mechanisch abgetrennt und in den Stoffkreislauf zurückgeführt. Deshalb wird die Deponie immer mehr auch als Rohstofflager betrachtet und entsprechend bewirtschaftet. So ist beispielsweise die aus der Schlammverbrennung anfallende Asche reich an Phosphor – ein immer knapper werdender Rohstoff. Die abbaubaren Vorkommen sind weltweit begrenzt. Dies zwingt zu weitsichtigem Handeln, denn Phosphor ist ein lebenswichtiger Nährstoff für Mensch und Natur. Auf der Deponie Burgauerfeld wird die phosphorhaltige Asche heute in einem getrennten Teilbereich gelagert, sodass der darin enthaltene Phosphoranteil bei Bedarf und mit geeigneter Technik wieder aus der Asche zurückgewonnen werden kann.

Technik und Natur im Einklang

Um die Amphibien in der Schweiz zu schützen, hat der Bund ein Inventar der Amphibienlaichgebiete von nationaler Bedeutung in Kraft gesetzt. Das Burgauerfeld gehört zu diesen wichtigen Fortpflanzungsgebieten für bedrohte Amphibienarten. Bereits im Jahr 1990 hat sich der ZAB verpflichtet, die am Standort vorhandenen Wasser- und Ruderalflächen durch geeignete Massnahmen zu sichern. Mit dem Bau der Deponie wurde 1993 auch eine ökologische Begleitgruppe einberufen, die bis heute dafür sorgt, dass die Bestände der vorhandenen Amphibien möglichst erhalten werden können. Zu diesen Amphibien gehören Gelbbauchunken wie auch Bestände an Erdkröten, Gras- und Grünfröschen oder Berg-, Faden- und Teichmolchen. Zwischenzeitlich hat sich sogar eine Biberfamilie das Burgauerfeld zur Heimat gemacht.

flawil.ch

Flawiler Herbstmarkt

Samstag 8. September

Warenmarkt auf der Bahnhofstrasse
Vereinsbeizli und diverse Attraktionen

wir sind Flawil



ZAB-Geschäftsführer Claudio Bianculli (rechts) begrüsst Gemeindepräsident Elmar Metzger.

Grosses Interesse

Im Rahmen eines kleinen Deponiefestes haben Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderates Flawil, der Arbeitsgruppe Natur- und Landschaftsschutz, des kantonalen Amtes für Umwelt, Nachbarn und Mitarbeitende des ZAB sowie der am Bau beteiligten Firmen die Deponie Burgauerfeld besichtigt. Sie zeigten sich beeindruckt über die anspruchsvollen Belageinbauarbeiten.

Restaurant Landhaus
Enzenbühlstrasse 12
9230 Flawil
Telefon 071 393 67 77

Restaurant
Landhaus

WILD AUF WILD

Freitag, 7. und 14. September, abends

Samstag, 8. und 15. September,
mittags und abends

Bitte reservieren Sie sich Ihren Tisch.

Wir freuen uns auf Sie

WOLLÄ-FADÄ

Strickausstellung

6.-8. September 2018

- Neue Herbst- und Winterwolle
- Viele trendige Modelle
- 10% auf das ganze Wollsortiment

DO, 06.09. 8:30-11:30 / 13:30-18:00

FR, 07.09. 8:30-11:30 / 13:30-18:00

SA, 08.09. 9:00-16:00

Schweissbrunnstr. 1 · Flawil · www.wollae-fadae.ch



MUSIKFEST UND KONZERT MIT DEM
FLAWILER KAMMERORCHESTER

Sonntag, 9. September 2018



15 Uhr Lindensaal: Musikfest für die
ganze Familie

17 Uhr Kirche Feld: Konzert mit Musikzug
für Kinder

Kundenvortrag: Angst vor dem Vergessen?



Wir laden Sie ein:

Unsere Referentin, **Frau Verena Boltshauser**, Apothekerin, wird Sie in das faszinierende Thema des menschlichen Gehirns einführen und Sie über die speziellen Eigenschaften der Heilpflanze Ginkgo biloba informieren.

dropa
GANZ SCHÖN | GESUND!
DROGERIE
PETERER
FLAWIL UZWIL



Wann: Mittwoch, 5. September 2018
Uhrzeit: 19.30 – ca. 21.00 Uhr (Eintreffen ab 19.00 Uhr)
Wo: DROPA Drogerie Peterer, Bahnhofstrasse 5, Flawil

Der Vortrag ist kostenlos.
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, deshalb bitte anmelden unter:
info@peterer-drogerie.ch oder Telefon 071 394 60 30

Erschliessungsstrasse ins Burgauerfeld

FLAWIL Im Burgauerfeld ist ein Gewerbenuebau geplant. Mit der Burgauerfeldstrasse soll eine neue Erschliessungsstrasse ab der Eggstrasse ins angrenzende Industriegebiet erstellt werden. Der Gemeinderat hat das Strassenbauprojekt «Burgauerfeldstrasse» genehmigt. Nun liegen das Strassenbauprojekt, die Änderung des Gemeindestrassenplans sowie der Unterhaltsperimeter während 30 Tagen öffentlich auf.

Das Projekt sieht den Bau einer neuen Erschliessungsstrasse ab der Eggstrasse ins angrenzende Industriegebiet vor. Denn im Burgauerfeld plant die Firma Hofstetter AG einen Gewerbenuebau. Das Grundstück ist derzeit unzureichend

erschlossen. Der Gemeinderat hat das Strassenerschliessungsprojekt genehmigt und dieses zur öffentlichen Auflage freigegeben.

Das Projekt hat eine Anpassung des Gemeindestrassenplans zur Folge. Die Änderung sowie das Strassenbauprojekt und der Unterhaltsperimeter liegen während 30 Tagen vom 3. September 2018 bis 2. Oktober 2018 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen die Änderung des Gemeindestrassenplans, gegen das Strassenbauprojekt und gegen den Unterhaltsperimeter beim Gemeinderat Flawil schriftlich Einsprache erhoben werden.

Musikfest für die ganze Familie

KIRCHE Am Sonntag, 9. September, veranstaltet die reformierte Kirchgemeinde zusammen mit dem Abendmusikzyklus ein musikalisches Fest für die ganze Familie im und bei schönem Wetter um den Lindensaal. Die grossen und kleinen Gäste erwartet ab 15 Uhr ein Musikcafé, ein fröhliches Kinderprogramm mit einem Musikclown, eine Spiel- und Bastecke, musikalische Amuse-Bouches mit dem Flawiler Kammerorchester sowie «Stradivari live».

Um 16.40 Uhr werden Kinder ab vier Jahren vom Musikzug abgeholt, der sie in den Zwinglisaal führt, wo sie betreut und musikalisch unterhalten werden.

Kurz vor Konzertbeginn erfährt das Konzertpublikum von Ursula Sarthein Spannendes über das Programm. Um 17 Uhr beginnt in der Kirche Feld das Konzert mit dem Flawiler Kammerorchester. Es spielt Musik von Mozart, Reger, Nysted, Mendelssohn und Bach. eing.

Flawiler Badi noch bis 9. September geöffnet



FLAWIL Die Badesaison geht langsam ihrem Ende entgegen. Noch bis 9. September 2018 ist die Flawiler Badi geöffnet. In der letzten Woche, ab 3. September bis Saisonschluss, gilt jedoch ein etwas reduzierter Badebetrieb. Das Freibad wird dann täglich von 10 Uhr bis 19 Uhr offen sein. Bei unbeständiger Witterung ist die Badi für Schwimmerinnen und Schwimmer von 10 Uhr bis 13 Uhr geöffnet.

Blutspenden in Flawil

VEREIN Am Mittwoch, 5. September, findet im Lindensaal Flawil von 18 Uhr bis 20 Uhr erneut eine Blutspendeaktion des Schweizerischen Roten Kreuzes Ostschweiz statt.

Erstspenderinnen und -spender sind gebeten, bis 19.30 Uhr zu erscheinen, da die Erstspende etwas länger dauert.

Es muss genügend Zeit eingeplant werden. Zudem müssen die Blutspenderinnen und Blutspender eine gültige Identitätskarte oder einen Fahrausweis mitbringen. Wichtig ist, vor der Blutspende etwas Leichtes zu essen und über den Tag viel Flüssigkeit zu sich zu nehmen.

Achtung: Der Parkplatz ist kostenpflichtig. In der Schweiz braucht es jeden Tag über 1200 Blutkonserven. Viele Kranke und Verletzte sind deshalb auf Blutspenden angewiesen. Habe Mut – spende Blut.

Samariterverein Flawil

Wie plane ich meinen dritten Lebensabschnitt?

Gerne beantworte ich Ihre Fragen zu:

- Frühpensionierung
- Finanzierung von Wohneigentum nach der Pensionierung
- Kapital oder Rente?
- Pflegefall – Vermögen schützen!



Jonas Graf
Vorsorgeberater Privatkunden
Generalagentur Wil, Obere Bahnhofstrasse 26, 9500 Wil
Telefon 071 913 70 16, Mobile 078 780 87 88
jonas.graf@swisslife.ch, www.swisslife.ch/wil



*Im Fall eines Abschlusses eines Swiss-Life Produktes gibt es einen Preisnachlass von CHF 100.–.



SwissLife
So fängt Zukunft an.



Der Rückbildungskurs findet weiterhin
in Flawil statt.

Wir freuen uns auf Sie.

Physiotherapie Wyss AG

Herbergstrasse 31, 9524 Zuzwil, T 071 393 92 01, F 071 393 93 03, zuzwil@wyss-physio.ch
www.wyss-physio.ch

Theater St. Gallen

Sa 1.9. Theater-Flohmarkt
9-13 Uhr, Foyer

Wolf sein
WIEDERAUFNAHME
14-15 Uhr, Studio

So 2.9. Matinee «Spekulanten»
11 Uhr, Container vor der LOK

Di 4.9. Öffentliche Probe
«Die Jahreszeiten»
18 Uhr, Grosses Haus

Do 6.9. Spekulanten
URAUFFÜHRUNG
20 Uhr, Container vor der LOK

Sa 8.9. Wolf sein
14-15 Uhr, Studio

So 9.9. Matinee «Versetzung»
11 Uhr, LOK

Matterhorn
WIEDERAUFNAHME
19.30-22.10 Uhr, Grosses Haus

Spekulanten
20 Uhr, Container vor der LOK

Mi 12.9. Wolf sein
14-15 Uhr, Studio

Spekulanten
20 Uhr, Container vor der LOK

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch

thurcom
on Tour

Chilbi
Degersheim

Sonntag, 2. September
10-20 Uhr

Montag, 3. September
10-18 Uhr

Besuchen Sie uns am Markt-
stand vor Radio-TV Di Blasio.

TV 4.0 drei Monate gratis testen.
Anmeldung direkt am
Thurcom on Tour Stand.

Vorbei-
kommen und
profitieren

thurcom

Spielst du ein Instrument
und magst die Fasnacht?



VOLLTREFFER

Spielst du kein Instrument,
hättest aber trotzdem Lust,
mal Guggenluft zu schnuppern?



VOLLTREFFER

Am Flawiler Herbstmarkt haben
wir unsere Instrumente dabei.
Wenn du auch eines spielst,
dann spiel bei uns mit!
Wenn du keines spielst,
bringen wir es dir bei!

GUGGENMUSIK
WYSSBACH
GEISCHTER
FLAWIL



www.wbg-flawil.ch - 079 296 28 43

Wir freuen uns auf Dich!

Mehr Plätze im Karussell

VEREIN Das «Karussell – Haus für Kinder» baut auf 45 Plätze aus. Im Rahmen der externen Aufsicht wurde der Antrag geprüft und auf Anfang August bewilligt. Die Krippenleiterin Maya Niedermann sagt dazu: «Wir freuen uns sehr über die positiven Rückmeldungen. Sie sind eine schöne Würdigung und bestätigen, dass sich unser hohes Engagement für die Weiterentwicklung der professionellen Betreuung lohnt.» Auch wenn in jeder der drei Gruppen künftig vier Kinder mehr ein- und ausgehen, wird im «Karussell» eine familiäre Atmosphäre gepflegt. Die Kinder werden liebevoll eingewöhnt und lernen den ritualisierten Tagesablauf schrittweise kennen. Jedes Kind wird individuell gefördert und erhält altersentsprechende Anregungen. «Im «Karussell – Haus für Kinder» sind nun wieder Plätze frei, alle sind willkommen», freut sich die Leiterin. Sie nimmt ab sofort Anmeldungen entgegen und öffnet die «Karussell»-Türen gerne zum Hereinschauen. Infos unter Telefon 071 393 85 24 oder www.karussell.ch.
Barbara Brunner

TODESFÄLLE

Gestorben am 20. August 2018 in Flawil: **Frauenknecht, Bruno**, von Zuzwil, geboren am 28. Dezember 1939, wohnhaft gewesen in Flawil, WPH, Krankenhausstrasse 5. Es findet keine Abdankung statt.

Gestorben am 21. August 2018 in Flawil: **Ehrensperger, Hans Max**, von Winterthur, geboren am 9. Juni 1928, wohnhaft gewesen in Flawil, Friedbergstrasse 1. Die Abdankung findet am Donnerstag, 6. September 2018, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt. Es besteht ein Fahrdienst zwischen dem Bahnhof Flawil und der Kirche Oberglatt.

Gestorben am 23. August 2018 in Flawil: **Bauerkamp, Werner Wilhelm Josef**, von Schötz, geboren am 8. Oktober 1939, wohnhaft gewesen in Flawil, Weideghaldenstrasse 10. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 24. August 2018 in Gossau SG: **Schiess geb. Burow, Hilka Irmingard**, von Trogen, geboren am 5. März 1941, wohnhaft gewesen in Flawil, Waldhof 2. Die Abdankung findet heute Freitag, 31. August 2018, 14.00 Uhr, in der evang. Kirche Oberglatt statt. Es besteht ein Fahrdienst zwischen dem Bahnhof Flawil und der Kirche Oberglatt.

Gestorben am 25. August 2018 in Flawil: **Cozzio geb. Frey, Marianne Klothilde**, von Degersheim, geboren am 25. Februar 1944, wohnhaft gewesen in Flawil, Badstrasse 33. Die Abdankung findet am Freitag, 7. September 2018, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Das Wild und seine Lebensräume

VEREIN Die Ortsbürgergemeinde Flawil lud die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger kürzlich zu einem Waldspaziergang in den Rehwald ein, an dem rund 40 Personen teilnahmen. Robert Walser, Jäger und Hundeführer der Jagdgesellschaft Flawil, erzählte über die vielseitige Tätigkeit der Jäger und die Arbeit mit seinem Schweisshund Julie. Wie den Wald gilt es auch das Wild zu hegen und zu pflegen. Die Teilnehmenden stellten dem Fachmann viele Fragen: So interessierten sie sich dafür, wann Schrot und wann eine Ku-

gel zum Einsatz kommt, wie die Jagdprüfung abgelegt wird, wer für die Fleischverarbeitung in Frage kommt und wohin das Rehfleisch letztlich geliefert wird. Robert Walser konnte alle Fragen sehr genau beantworten. Zudem zeigte er im Rehwald mit einer vorbereiteten Spur die spannende Arbeit des Schweisshundes. Anschliessend genossen die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant P(l)ackerei bei der Firma Büchi AG.

Franz Wismer



Der Jäger und Hundeführer Robert Walser beantwortete die Fragen der Ortsbürgerinnen und Ortsbürger kompetent.

BAUGESUCHE

Öffentliche Auflage vom 3. bis 17. September 2018, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Bausekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Hofstetter Burgauerfeld AG, St. Gallerstrasse 48, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 089/2018, Neubau Betriebsgebäude, Grundstück Nr. 3461, Vers.-Nr. 4227, Burgauerfeld, Flawil

Brunner Paul, Aastock 1584, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 136/2018, Parzellierung/Umnutzung ohne bauliche Massnahmen, Grundstück Nr. 1353, Aastock, Flawil

F.E.M. Immobilien AG, Neugasse 39, 9004 St. Gallen; Baugesuch Nr. 135/2018, Fassadensanierung, Grundstück Nr. 2358, Vers.-Nr. 2256, Unterstrasse 13/15, Flawil

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Samstag, 1. September, 9.30 bis 10.30 Uhr und Freitag, 7. September, 15.00 bis 17.00 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Er-lenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil
Donnerstag, 6. September, 7.00 Uhr



**MEIN ERBE
IST DIE WILDNIS.**

wwf.ch/erbschaft



gemeindebibliothekflawil



3. SEPTEMBER 2018 | 15.30 UHR

Verse, Lieder, Fingerspiele

Gerne laden wir Eltern, Grosseltern, Götti oder Gotti mit Kindern von 1 – 3 Jahren zu einem Nachmittag mit der Leseanimatorin Marianne Wäspe ein. Mit Reimen und Fingerspielen wird den Babys das Tor zur Sprache geöffnet. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in diese Welt der Verse und Fingerspiele ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit!

Ort: Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstr. 12
9230 Flawil

Zeit: Montag, 3. September 2018, 15.30 Uhr

Anmeldung: Telefon 071 394 17 33 oder
per E-Mail info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch



Pius Walliser 1925-2008

Ortsmuseum Flawil im Lindengut

Ausstellung 2018

ortsmuseumflawil.ch

Flowiler Bilder 1971-1990



gärten & mehr

toggenburg - fürstenland - st.gallen

Lust auf Wasser im eigenen Garten?

Wir laden Sie ein zum

9. Biopool- und Schwimmteichtag

Samstag 15. Sept. 2018 | 09.00 - 12.00 Uhr

Geführte Besichtigung von 4-5 Schwimmteichprojekten in der Region Toggenburg/Fürstenland.

Weitere Informationen und Anmeldung:

gaertenundmehr.ch



Herbstmarkt: Strassensperrungen

Am Samstag, 8. September 2018, findet der traditionelle Flawiler Herbstmarkt statt.

Die Bahnhofstrasse (Höhe UBS bis Höhe Bauprojekt «Neues Wohnen in der Alten Post»), die Magdenauerstrasse (Höhe Badstrasse bis Kreuzung Wiler-/St.Gallerstrasse), die Kreuzung Wiler-/St.Gallerstrasse–Magdenauerstrasse–Bahnhofstrasse sowie der Marktplatz werden wegen des Herbstmarkts – gestützt auf eine Bewilligung der Kantonspolizei – am **Samstag, 8. September 2018, von 6 Uhr bis 22 Uhr** für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eine Umleitung wird signalisiert.

Ausserdem gilt auf der Bahnhofstrasse von Freitag, 7. September 2018, 12 Uhr, bis Samstag, 8. September 2018, 22 Uhr, ein Parkverbot. Auf der Magdenauerstrasse (Höhe Badstrasse bis Kreuzung Wiler-/St.Gallerstrasse) sowie auf dem Marktplatz gilt am Samstag, 8. September 2018, von 6 Uhr bis 22 Uhr ein Parkverbot.

Die Regionalbusse fahren den ganzen Samstag normal über die Wiler-, Enzenbühl- und Oberdorfstrasse zum Bahnhof. Die Wegfahrt ab dem Bahnhof erfolgt jedoch über die Damm-, St.Galler-, Degersheimer-, Badstrasse, den Isnyplatz und die Wilerstrasse. Aus diesem Grund gilt auf der Badstrasse ein Parkverbot. Die Haltestelle «Flawil Spital» kann in Fahrtrichtung Botsberg nicht bedient werden. Der Ortsbus kann die Haltestellen «Bahnhofstrasse» und «Bärenplatz» nicht bedienen.

Die Gemeinde Flawil bittet die Bevölkerung um Verständnis und wünscht einen erlebnisreichen Herbstmarkt.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 21. August 2018 Folgendes genehmigt:

- **Teilstrassenplan Burgauerfeldstrasse; Gemeindestrasse 3. Klasse**
- **Strassenbauprojekt Burgauerfeldstrasse (GS-Nr. 1874, 3461, 3018)**
- **Unterhaltssperimeter Burgauerfeldstrasse**

Das Projekt «Burgauerfeldstrasse» sieht vor, eine neue Erschliessungsstrasse ab der «Eggstrasse» ins angrenzende Industriegebiet zu erstellen.

Die Anpassung des Gemeindestrassenplans, das Strassenbauprojekt und der Unterhaltssperimeter liegen, gestützt auf Art. 39ff des Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG), während 30 Tagen vom **3. September 2018 bis 2. Oktober 2018** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen die Änderungen des Gemeindestrassenplans, gegen das Strassenprojekt und den Unterhaltssperimeter beim Gemeinderat Flawil schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP)). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Gemeindehaus geschlossen

Infolge des traditionellen Personalausflugs bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung am Freitag, 31. August 2018, den ganzen Tag geschlossen. Wir bitten Sie um Verständnis.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt am Samstag, 1. September 2018, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar.

Ab Montag, 3. September 2018, sind wir gerne wieder für Sie da!

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

11. Flawiler Wirtschaftsforum

Datum: Donnerstag, 6. September 2018
Ort: Lindensaal Flawil
Zeit: 19.30 Uhr

Das Programm

19.30 Uhr: Begrüssung durch Gemeindepräsident Elmar Metzger
anschliessend: Referat zum Thema «Der Schweizer Wirtschaftsstandort ist ein Erfolgsmodell. Wo liegen die künftigen Herausforderungen?»
Referent: Markus Ritter, Nationalrat und Mitglied der Kommission für Wirtschaft und Abgaben, Präsident des Schweizer Bauernverbandes
ca. 20.30 Uhr: Apéro

Der Anlass ist öffentlich!

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Mit freundlicher Unterstützung von:



